

Skat und Rommé – offene Stadtmeisterschaften 2025 von Weißwasser /O.L.

SKAT

In 4 Turnieren wird der 1.Stadtmeister 2025 von Weißwasser ermittelt.

- 1.Turnier 01.03.2025 09:15 Uhr im Generationstreff SpinnNetz,
Sorauer Platz 1; 02943 Weißwasser
- 2.Turnier 27.05.2025 17:00 Uhr im Steakhouse 22
Wolfgangstraße 40A; 02943 Weißwasser
- 3.Turnier 02.09.2025 17:00 Uhr im Steakhouse 22
Wolfgangstraße 40A; 02943 Weißwasser
- 4.Turnier 08.11.2025 09:00 Uhr im Generationstreff SpinnNetz,
Sorauer Platz 1; 02943 Weißwasser

Einsatz: 10,00 € , davon werden 2,50 € für soziale Zwecke gespendet. 7,50 € werden pro Spieltag als Preisgeld nach Turnierende ausgezahlt.

Startplätze max. 60, incl. Rommeteilnehmer. Aus diesem Grund bitte immer mindestens 2 Tage vor Turnierspieltag einen Startplatz durch Voranmeldung reservieren! Am Spieltag werden die freien Plätze bis 0,25h vor Beginn vergeben. Die Auslosung erfolgt pünktlich am Spieltag. Es werden 2 Runden gespielt. Am 3er Tisch werden 18 Spiele und am 4 er Tisch werden 24 Spiele gespielt.

Vor Turnierbeginn wird ein Turnierleiter und ein Skatgericht aus mindestens 2 höchstens 4 Personen gewählt, welches durch alle aktiven Teilnehmer anerkannt werden! Dieses Kampfgericht entscheidet eindeutig über eventuelle Unregelmäßigkeiten! Es wird nach dem internationalen Altenburger Skatregeln gespielt! Protest gegen die Spielwertung muss sofort bei der Turnierleitung angezeigt werden! Diese entscheidet dann nach besten sportlichen Gewissen und nach der internationalen Skatordnung!

Nach dem Turnier bzw. nach der Auswertung erfolgt sofort die Siegerehrung.

Die Geldverteilung bei der Siegerehrung erfolgt nach der Teilnehmeranzahl der Skatspieler.25% der Teilnehmer bekommen einen finanziellen Wert vor Ort am Spieltag ausgezahlt.

Zum Beispiel: **20 Teilnehmer a Startgeld 10,00€ = 200,00€ davon Auszahlung 75% = 150,00€**

1.Rang 30%	= 45,00 €
2.Rang 25%	= 37,50 €
3.Rang 20%	= 30,00 €
4.Rang 15%	= 22,50 €
5.Rang 10%	= <u>15,00 €</u>
Summe	<u>150,00€</u>

An jedem Spieltag bekommt der 1.Rang den Wanderpokal der Stadt Weißwasser, welcher beim nächsten Spieltag wieder mitgebracht werden muss, bzw. verpflichtet sich die Spielerin oder der Spieler den Wanderpokal dem Turnierleiter vor Beginn des nächsten Spieltages zu übergeben. Am letzten Spieltag wird der Stadtmeister von Weißwasser, mit der größten Punktzahl aus 4 Turnieren gekürt. Nach 3maligen Gewinn des Jahres kann die Spielerin oder der Spieler den Pokal behalten und die Turnierleitung ist verpflichtet einen neuen Pokal zu organisieren.

Es wird nach dem SEEGER System und nach Altenburger internationalen Skatregeln gespielt!

Segasystem: Erweitertes System nach Seeger

Beim *Erweiterten Seeger-System* erhält der Solospieler für jedes gewonnene Spiel zusätzlich zum Spielwert einen Bonus von 50 Punkten. Für jedes verlorene Spiel werden ihm 50 Punkte sowie der verdoppelte Spielwert abgezogen. An einem Dreiertisch erhalten die Gegenspieler für ein verlorenes Spiel des Solisten jeweils 40 Punkte. An einem Vierertisch bekommen die Gegenspieler und der nicht aktiv mitspielende Geber 30 Punkte für jedes verlorene Spiel.

Die Seeger/Fabian-Punkte werden beim [Skatspiel um Geldeinsätze](#) nicht beachtet.

Um auch kleineren Farbspielen einen höheren Wert zu geben, wurde 1936 auf dem XIV. Skatkongress ein von Otto Seeger vorgeschlagenes System eingeführt. Der Solospieler erhielt zusätzlich zum Spielwert 50 Punkte für jedes gewonnene Spiel. Die Regelung führte dazu, dass verlorene Spiele sich schneller wieder ausgleichen ließen, wodurch die Risikobereitschaft beim Reizen stieg. Auf dem XVIII. Skatkongress im Jahre 1962 wurde das Abrechnungssystem durch einen Vorschlag von Johannes Fabian ergänzt. Die als *Erweitertes System nach Seeger und Fabian* oder auch als *Erweitertes Seeger-System* bezeichnete Regel ist bis heute die Grundlage beim offiziellen Turnierskat. Während das alte Seeger-System nur Bonuspunkte für gewonnene Spiele vorsah, werden jetzt auch verlorene Spiele mit einem Bonus für die Gegenspieler und den Geber gewertet. Das Verhältnis zwischen der Wirkung eines verlorenen und eines gewonnenen Spieles wurde wieder ausgeglichener.^[2]

Die Seeger-Fabian-Wertung belohnt aktives Reizen: Ein Spieler, der drei gleiche Spiele spielt, davon zwei gewinnt und eines verliert, wird nach diesen drei Spielen 50 Punkte haben, die beiden Gegner (die kein Spiel gemacht haben) jeweils nur 40 Punkte (am Dreiertisch). Bei der klassischen Wertung hätten nach diesen drei Spielen alle Spieler null Punkte.

Ein Kampfgericht besteht mindestens aus 3 Personen wird am Spieltag ermittelt und sorgt in erster Linie für Fairness und Einhaltung der Altenburger Skatregeln. 2 bis 4 weitere Spieler gehören zum erweiterten Kampfgericht, welche am Spieltag die Spiellisten überprüfen und auch fachmännisch zu Rate gezogen werden können

Für Getränke und einen kleinen Imbiss wird durch den Gastgeber ermöglicht.

Voranmeldung: Frank Konietzky Tel.: 0176 97393708 ; 03576 2192633

Mail: frankkonietzky@googlemail.com

Internationale Skatordnung

<https://blogs.hrz.tu-freiberg.de/fsr2/wp-content/uploads/sites/11/2019/10/Internationale-Skatordnung.pdf>

Bericht und Ergebnisse der 1. Runde bzw. vom Start am 01.03.2025:

Der Start der offenen 1. Skat- und Rommé Stadtmeisterschaft von Weißwasser ist vollzogen



Am Samstag wurde mit dem 1. Kartenturnier im Skat und im Rommé die 1. Stadtmeisterschaft im Generationstreff SpinnNetz Weißwasser eröffnet. Früh um 09:00 Uhr eröffnete Frau Simone Toischer von unserem Hauptsponsor Sparkasse Oberlausitz Niederschlesien gemeinsam mit dem Ausrichter Generationstreff Spielmobil SpinnNetz und dem Ideengeber Frank Konietzky die Turnierserie für das Jahr 2025. Es waren noch mehr Tische aufgestellt, aber leider waren nur eine Skatfreundin und 14 Skatfreunde, sowie 4 Rommespielerinnen und 3 Rommespieler, also in Summe 22 Aktive beim Start dabei. Aller Anfang ist schwer

und die Ausrichter werden sich bemühen die Anzahl zu erhöhen. Dabei werden diese 22 Mitspieler auch kräftig die Werbetrommel rühren, denn allen hat die Art und Weise, sowie die Organisation sehr gefallen bzw. gab es Lob von allen Seiten! Es gab auch keine größeren Streitigkeiten beim Skat und auch beim Romme mit den vielen Varianten haben sich die Aktiven schnell auf eine Variante geeinigt! Übrigens waren nicht alle Spieler aus Weißwasser, denn die Skatspieler kamen auch aus Laubsdorf, Forst, Bad Muskau, Krauschwitz, Uhyst und Boxberg. Hier möchte sich der Ideengeber auch bei dem Bad Muskauer Hans Jürgen Lenz bedanken, welcher die „Profiskatspieler“ bzw. die Spieler welche öfters Skat spielen nach Weißwasser lockte! Es war auch eine Freude, wie die erfahrenden Spieler den unerfahrenen Spielern, natürlich nach dem Spiel Tipps gaben bzw. in freundlicher und kameradschaftlicher Weise die Fehler analysierten.

In der Rechenpause vor der Siegerehrung wurden auch wertvolle Sachpreise, welche unsere weiteren Unterstützer Kara GmbH, EXPERT WSW, TOOM WSW, Stölzle Lausitz, DM WSW, SWW und Veolia, Werbung Lars Heine, RK Productions, sowie Physiotherapie Marlen Stürmer zur Verfügung stellten, ausgelost. Als Fortuna kam unsere älteste Teilnehmerin die 85-jährige Annemarie Nitschke zum Einsatz! Sieger der Herzen im Skat wurde der Sportsfreund Philipp Paul. Die Bronzemedaille ging nach Laubsdorf bei Cottbus zur einzigen Dame am Skattisch Monika Langnickel. Silber erkämpfte sich der amtierende Skatmeister der TSG Kraftwerk Boxberg/WSW, Spieler Rainer Tassler und den Wanderpokal gewann der Forster Jürgen Seth.

Rangfolge Skat:

1.Platz	Jürgen Seth	1689 Punkte	15 Punkte
2.Platz	Rainer Tassler	1373 Punkte	14 Punkte
3.Platz	Monika Langnickel	1335 Punkte	13 Punkte
4.Platz	Detlef Kamp	1306 Punkte	12 Punkte
5.Platz	Eberhard Großmann	1168 Punkte	11 Punkte
6.Platz	Frank Konietzky	1130 Punkte	10 Punkte
7.Platz	Thomas Weigel	1109 Punkte	9 Punkte
8.Platz	Milko Kara	1105 Punkte	8 Punkte
9.Platz	Wolfgang Kühn	1072 Punkte	7 Punkte
10.Platz	Dieter Lindner	804 Punkte	6 Punkte
11.Platz	Hans Jürgen Lenz	640 Punkte	5 Punkte
12.Platz	Horst Buder	597 Punkte	4 Punkte
13.Platz	Marcel Gräfe	560 Punkte	3 Punkte
14.Platz	Kai Rosenstengel	497 Punkte	2 Punkte
15.Platz	Philipp Paul	358 Punkte	1 Punkt



Scheckübergabe – vlnr. Frank Konietzky, Jana, Simone Toischer



Die Skatgewinner der 1. Runde Stadtmeisterschaft von Weißwasser vlnr.: Monika Langnickel, Jürgen Seth, Rainer Tassler

Das 2.Skatturnier findet am Dienstag, den 27.05.2025 um 17:00 Uhr in der Gaststätte Steakhouse 22, Wolfgangstraße 41a, Weißwasser, in der ehemaligen Telux Kegelbahn statt!

Auch hier ist eine Voranmeldung bei Frank Konietzky bis zum 26.05.2025 von Vorteil, da das Fassungsvermögen der Gaststätte nur 60 Personen für Skat & Rommé fasst!

Kontakt Daten:

Frank Konietzky

Tel.: 035762192633

Handy: 017697393708

Mail: frankkonietzky@googlemail.com